



## Ausstellung „Maya- Könige aus dem Regenwald“

30. März – 3. Oktober 2007

im Ausstellungszentrum Lokschuppen Rosenheim

19. Oktober 2007 – 13. April 2008

im Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim

Die Veranstaltungs- und Kongress GmbH Rosenheim präsentiert im Jahr

2007 gemeinsam mit der Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim GmbH die herausragende kulturhistorische Ausstellung „Maja – Könige aus dem Regenwald“.

In der Ausstellung werden neueste Forschungsergebnisse über die Blütezeit der legendären Maya-Kultur vom 2. bis zum 10. Jahrhundert n. Chr. anhand von 200 kostbaren und zum Teil noch nie in Europa gezeigten Exponaten aus Mexiko, Guatemala, Israel und renommierten europäischen Museen der Öffentlichkeit anschaulich präsentiert. Zahlreiche Inszenierungen und Modelle betten die ausgewählten Objekte in ihren ursprünglichen Kontext ein und erklären die architektonischen Leistungen im Pyramiden- und Palastbau, welche zugleich Einblick in das Gesellschaftssystem der Maya geben. Überliefert ist in erster Linie das Leben des Adels. Er engagierte sich politisch und führte Krieg, entwickelte Schrift, Kalender, und eigene Schönheitsideale. Dem Adel war auch der Genuss des Luxusgutes Kakao und die Teilnahme am „Hüftballspiel“ vorbehalten.

Ein Highlight der Ausstellung ist der Nachbau eines Königsgrabes in Calakmul (Mexiko), das die Grabbeigaben wie Jademasken und Schmuck in authentischer Anordnung zeigt – eine Darstellung einer der spektakulärsten Funde der vergangenen 12 Jahre. Die berühmte Jademasken eines Maya-Herrschers aus dem 7. Jahrhundert n. Chr. in Calakmul wird hier nach aufwändiger Restaurierung zum letzten Mal in Europa ausgestellt. Einen Schwerpunkt legt die Ausstellung auf die Beziehungen zwischen den beiden Stadtstaaten Tikal und Calakmul, die, wie neueste Forschungen ergeben haben, über mehrere Jahrzehnte gegeneinander Krieg führten. Warum diese beeindruckende Hochkultur zusammengebrochen ist und wie die Maya heute leben erklären die letzten Stationen der Ausstellung.

### „Maya - Könige aus dem Regenwald“

30. März bis 03. Oktober 2007

Ausstellungszentrum Lokschuppen, Rathausstraße 24, 83022 Rosenheim

Tel. 0049- (0)8031-365 90 36, Fax 0049-(0)8031-365 90 30,

Email: [lokschuppen@rosenheim.de](mailto:lokschuppen@rosenheim.de)

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa., So. und Feiertage 10 – 18 Uhr

Sonderöffnungen auf Anfrage

[www.lokschuppen.de](http://www.lokschuppen.de) und [www.maya-ausstellungen.de](http://www.maya-ausstellungen.de)

19. Oktober 2007 bis 13. April 2008

Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim

Am Steine 1-12, 31134 Hildesheim

Tel. 0049 (0)5121 -93 69 21, Fax 0049 (0)5121 - 352 83

Email: [info@rpmuseum.de](mailto:info@rpmuseum.de)

Öffnungszeiten:

[www.rpmuseum.de](http://www.rpmuseum.de) und [www.maya-ausstellungen.de](http://www.maya-ausstellungen.de)